Bienvenue

Autor(en): **Goll, Jürg**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Ziegelei-Museum**

Band (Jahr): **14 (1997)**

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

bienvenue

Nous souhaitons une cordiale bienvenue à tous les lecteurs francophones de nos bulletins.

Nous sommes depuis longtemps conscients que les régions de la Suisse romande et de la Suisse italienne ont beaucoup à nous apprendre sur les tuileries et de leur production. La Fondation du Musée de la tuilerie a tenté en 1986 et 1989 déjà de créer des liens avec d'autres régions linguistiques et a choisi pour la publication d'un bulletin en français des sujets d'actualité qui leur sont propres. Malgré le faible intérêt et les pertes financières, un tirage à part est toutefois paru sur la couverture historique du château de La Sarraz.

La décision de l'UTR de soutenir régulièrement le Musée de la tuilerie nous procure dès lors un élan nouveau pour continuer dans cette direction et pour publier une contribution en langue originale française. Le contenu des articles en allemand sera brièvement résumé en français. Il est vrai que les recherches menées sur les tuiles sont particulièrement grâce à l'engagement et la persévérence de notre ancienne collaboratrice Michèle Grote. Nous estimons de notre responsabilité de faire connaître au-delà des frontières linguistiques son étude fondamentale et exemplaire sur les tuiles anciennes du canton de Vaud (prospectus ci-joint).

Ein herzliches Willkommen bieten wir allen französischsprachigen Lesern unserer Berichte.

Nicht erst heute ist uns bewusst geworden, dass die französisch- und die italienischsprachige Schweiz zum Thema Ziegeleien und Ziegeleikeramik viel zu bieten haben. – Schon 1986 und 1989 hat die Stiftung Ziegelei-Museum versucht, Brücken zu schlagen in die anderen Sprachgebiete, hat dort aktuelle Themen aufgegriffen und ein französischsprachiges Bulletin herausgegeben. Trotz der geringen Nachfrage und der finanziellen Einbusse erschien nochmals ein französischer Sonderdruck über die historische Dachdeckung des Schlosses von La Sarraz.

Der Beitritt der UTR zur Trägerschaft der Stiftung Ziegelei-Museum gibt uns jetzt neuen Schwung, auf diesem Weg weiterzumachen und einen Beitrag in französischer Originalsprache zu veröffentlichen (mit kurzer deutscher Zusammenfassung). Denn vor allem im Kanton Waadt läuft zur Zeit in der Ziegelforschung sehr viel, insbesondere durch das unermüdliche Engagement unserer ehemaligen Mitarbeiterin Michèle Grote. Es ist uns eine ehrenvolle Pflicht, ihre exemplarische Grundlagenarbeit über die alten Ziegel des Kantons Waadt über die Sprachgrenzen hinaus bekannt zu machen (beiliegender Prospekt).

Jürg Goll
Geschäftsleiter der Stiftung
Ziegelei-Museum Cham